

Kleine Anfragen

der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

II. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 35 / II
Eingangsdatum:	25.03.2002
Weitergabedatum:	25.03.2002
Fällig am:	08.04.2002
Beantwortet am:	26.04.2002
Erledigt am:	26.04.2002

Marion Berning CDU
Antragsteller/in

Kleine Anfrage

Betr.: Zeitungsmeldungen über das Bürgeramt Steglitz-Zehlendorf

1. Sind dem Bezirksamt Zeitungsmeldungen bekannt, indem das Bürgeramt Steglitz-Zehlendorf ein Gesamtprädikat „mangelhaft“ erhielt?
2. Wenn ja, was gedenkt das Bezirksamt gegen den in den Zeitungsberichten aufgezeigten „Mißstand“ zu tun?

Marion Berning

Antwort des Bezirksamtes

zu 1.:

Dem Bezirksamt ist die Zeitungsmeldung der B.Z. vom 18.03.2002 mit der Beurteilung „mangelhaft“, bekannt.

zu 2.:

Von den B.Z.-Reportern wurde nur der aktuelle Standort 1 mit seinem Bürgerbüro in der 3. Etage des BHH getestet, in dem wegen fehlender Verkabelung keine IT-Technik im bezirklichen Netz betrieben werden kann und folglich nur eingeschränkte Leistungen möglich sind.

Die geäußerte Kritik erscheint sehr undifferenziert und es fehlen klare Kriterien für eine Vergleichbarkeit. Die aufgeführten Leistungen sowie die Angaben zu „Service“, und „Testfragen“, sind zum Teil unrichtig und/oder unvollständig.

Die Gesamteinschätzung wird von mir nicht geteilt, die geäußerte Kritik ist teilweise nicht gerechtfertigt.

Erreichbarkeit

Das Bürgeramt im Kreisel ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar.
Das Parkhaus ist öffentlich und es stehen ausreichend Parkplätze gegen Entgelt zur Verfügung.

Ebenso wie die übrigen Dienststellen im Bürohochhaus ist auch das Bürgeramt nur über Treppen oder Aufzüge zu erreichen. Die Dienststellen des Bürgeramtes in der 3. und 12. Etage sind mit beiden Aufzugsgruppen sehr gut und schnell zu erreichen, lange Wege werden vermieden.

Äußerer Eindruck

Die öffentlichen Toiletten in der 4., 12., 14. und 24. Etage werden täglich gereinigt. Die Aufzüge sind während der Hauptbesuchszeiten stark frequentiert. Aktuell kommt es wegen der Modernisierung der Aufzugsanlagen zu Engpässen.

Leistungen

Neben Beratungen/Informationen und Hilfestellung bei der Antragstellung werden die Anträge zur Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht abschließend, bei vollständig vorliegenden Unterlagen sofort bearbeitet. Ferner werden Beglaubigungen vorgenommen und Ferien/Familien-pässe verkauft.

Service

Es werden alle einschlägigen Vordrucke ausgehändigt. Um eine Versorgung mit den stark nachgefragten Vordrucken für die Steuerklärungen auch außerhalb unserer Öffnungszeiten zu gewährleisten, liegen diese Vordrucke auch im Flur zur Mitnahme aus.

Testfragen

Die Benennung eines Urologen ist nicht gestattet. Von der Mitarbeiterin wurde angeboten, die entsprechende Seite aus dem Telefonbuch herauszusuchen.

Mit der Einrichtung des Bürgeramtstandortes in der 12. Etage werden wesentliche Veränderungen und Verbesserungen verbunden sein. Der Standort erhält eine „Information“, und eine bedarfsgerechte Beschilderung und Ausstattung. Zur Ausstattung gehört auch eine Spielecke und ein Kopiergerät. Nach Einrichtung und Eröffnung des Standortes werden sämtliche Leistungen des Standardaufgabenkataloges einschließlich der Produkte der heutigen Meldestellen angeboten.

Die Räumlichkeiten einschließlich der Flure im 12. OG werden als Nichtraucherzonen ausgewiesen.

Mit freundlichem Gruß

Erik Schrader
Bezirksstadtrat